

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

12.4.1860 (No. 100)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 100. Donnerstag den 12. April 1860.

Bekanntmachung.

Die Einführung einer neuen Feuerlöschordnung in hiesiger Stadt betreffend.
Die nach stattgehabter Berathung durch die Gemeinde-Collegien festgesetzte und durch Großh. Ministerium des Innern zum Vollzug genehmigte neue Feuerlöschordnung für hiesige Stadt ist nebst den derselben angehängten Statuten der freiwilligen Feuerwehr im Druck erschienen, und es werden demnächst in jedes Haus ein Exemplar, in größern Häusern zwei Exemplare abgegeben werden; die Hauseigentümer werden ersucht, diese Exemplare bei den Bewohnern ihrer Häuser circuliren zu lassen, wobei bemerkt wird, daß wegen des Vollzugs das Nöthige bereits angeordnet und im Gange ist.
Karlsruhe, den 10. April 1860.

Gemeinderath.
Walsh. Dölling.

Einladung.

Die Aktionäre der Gewerbebank werden zu der heute Nachmittag 3 Uhr im kleinen Rathhause saale stattfindenden statutenmäßigen Generalversammlung ergebenst eingeladen.
Karlsruhe, den 12. April 1860.

Der Vorstand.
Walsh.

Waisenhaus.

Der verstorbene Herr Sattlermeister Joh. G. Schroth dahier hat unsere Anstalt mit einem Legat von 100 fl. bedacht.

Sodann erhielten wir an Geschenken bei Liegenschaftsgewährungen:

fl. kr.		fl. kr.	
Von Herrn Blechner Kusterer	2 —	Von Herrn Finanzrath Schmidt	10 —
„ „ Wilhelm Henning	1 30	„ „ Kaufmann Schalk	5 —
„ „ Frau Dreher Weber	1 —	„ „ „ E. Schneider	4 40
„ „ Herrn Schneidermeister C. Fr. Müller	1 45	„ „ „ Geheimfinanzrath G. Schmidt	10 —
„ „ Frau Constanze Kaufmann	5 —	„ „ „ Schuhmacher Schüs	1 45
„ „ Herrn Pariskulter Crecelius	5 —	„ „ „ Hofwagner Kauth	3 30
„ „ „ Restaurateur Bär	5 24	„ „ „ Frl. v. Rüd. Colkenberg-Bödigeim	16 12
„ „ „ Maurermeister Maier	1 45	„ „ „ Herrn Pfästerer Hurst	— 30
„ „ „ Blechner Ostertag	2 42	„ „ „ Schreiner Kluge	5 30
„ „ „ Münzarbeiter Linder	1 —	„ „ „ Metzger J. D. Homburger	1 —

Wir sagen hiefür unseren herzlichsten Dank.

Der Verwaltungsrath.
Forsch.

Aufforderung, den Eintritt von Knaben bei der großherzoglichen Hofkirchenmusik betreffend.

Mit Beginn des Sommerhalbjahres werden wieder Knaben evangelischer Konfession in die mit dem Institut der großherzoglichen Hofkirchenmusik verbundene Chorschule aufgenommen, aus welcher die Zöglinge nach erlangter gründlicher Vorbildung im Gesange seiner Zeit in den Chor selbst vorrücken. Der Unterricht geschieht unentgeltlich.

Aufnahmebedingungen: Zurückgelegtes zehntes Jahr, musikalisches Talent, eine hübsche Stimme, sowie Nachweis der erforderlichen Elementarkenntnisse in der Musik.

Ausnahmsweise werden auch Knaben vorgerückteren Alters, welche bereits im Besitze einer schönen Stimme und hinreichender musikalischer Bildung sind, nach gut bestandener Prüfung ihrer Fähigkeiten sogleich im Chor verwendet und dann als Chorknaben angestellt, wofür sie einen entsprechenden Gehalt erhalten.

Eltern und Fürsorger werden auf diese vortheilhafte Gelegenheit, ihren Kindern und Pflegebefohlenen einen mehrjährigen Gesangunterricht ertheilen lassen zu können, hiemit aufmerksam gemacht.

Anmeldungen haben bei dem Direktor der großherzoglichen Hofkirchenmusik, S. Siebne, Eck der Langen- und Kasernenstraße im zweiten Stock, zu geschehen.

2mal
Vortrag.

inval.

inval.

inval.

3.

*maxim.***K e h l.****Soumissions-Vergebung.**

Die Militärbau-Commission für Kehl beabsichtigt die Arbeiten für die Militärbauten bei Kehl (als Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Glaser-, Dachdecker-, Anstreicher-, Schlosser-Arbeiten) im Ganzen oder in Abtheilungen, für sämtliche Gewerke zusammen oder auch nach den einzelnen Gewerken getrennt, auf dem Soumissionswege in Accord zu vergeben.

Die allgemeinen und speziellen Accordbedingungen, Detailpläne und Kostenüberschläge mit Preisanalyse und Vorausmaßen können bis zum 21. April d. J. täglich von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr auf dem Bureau der Militärbau-Commission in Kehl (Helf'sches Haus) eingesehen werden.

Die Angebote sind mit der Bezeichnung:

„Uebnahme von Arbeiten für die Militärbauten bei Kehl“

verschlossen an die unterzeichnete Stelle nach Kehl einzusenden.

Die Eröffnung der Angebote findet am **21. April d. J.**, Vormittags 10 Uhr, statt. Nach diesem Termine einkommende Angebote bleiben unberücksichtigt.

Kehl, den 8. April 1860.

Die Großh. Militärbau-Commission für Kehl.
Heusch, Major.

Uhr-Versteigerung.

Freitag den 13. April d. J., Vormittags 11 Uhr, wird auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle eine silberne Uhr sammt Kette gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 10. April 1860.

Großh. Berechnung des Leib-Dräger-Regiments.

Fahrrath-Versteigerung.

Dienstag den 17. April 1860,

Nachmittags 2 Uhr,

werden wegen Bezug im katholischen Pfarrhause im zweiten Stock, gegenüber dem Ständehaus, nachbeschriebene Fahrnisse freiwillig gegen Baarzahlung versteigert, als:

2 Kanapee, 3 kleine Kommode, 2 Chiffoniere, 3 Bettladen, mehrere Tische, 6 Rohrsessel, 1 Nachttisch, Bettung, 1 Schienenherd, Küchengeräthe, Herrenkleider, Leibweißzeug, einige Spiegel, Kupferstiche, 1 Delgemälde (Jesus), 4 Fenster-Rouleaur, 100 Maas Markgräfler-Wein, 1 Badzuber, 1 Waschkuber, Ständer und verschiedener Hausrath.

Serrenschmidt, Gerichtstarator,
Blumenstraße Nr. 13.

Versteigerung eines Ameublements.

Montag den 16. April 1860

läßt Herr Anthony Montalba wegen Abreise in seiner Wohnung, Langestraße Nr. 175, nach-

beschriebenes Ameublement gegen Baarzahlung freiwillig versteigern, als:

2 englische Pianinos, das eine neu von vorzüglichem Meister in Palisanderholz; Garnituren von Kanapee's, Sessel, Fauteuils, Theetische, Schreibtische, Kommode, Consoltische, große Spiegel in Goldrahmen, Nachttische, Büffet, Büchergestelle für 1500 Bände, Bodenteppiche; Kronleuchter, Pendules, Porzellan- und GlASFACHEN, einige Aquarelle-Gemälde und Kupferstiche in Goldrahmen, Küchengeräthe, Bettung und verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, und wird am folgenden Tage fortgesetzt.

Der Tag zur Einsicht vorbeschriebener Gegenstände wird noch bekannt gemacht werden. Hiezu ladet die Liebhaber ein:

Serrenschmidt, Gerichtstarator,
Blumenstraße Nr. 13.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Karlsstraße Nr. 22 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, zwei Dachkammern, Waschküche, Holzremise, nebst einem Gärtchen mit Gartenhäuschen, auf den 23. Juli l. J. zu vermieten. Näheres in der Hirschstraße Nr. 32 im untern Stock. Die Wohnung kann jeden Nachmittag nach 3 Uhr eingesehen werden.

Jähringerstraße Nr. 110 ist im Hintergebäude eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Alkof, nebst übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli bezuehbar, zu vermieten, und das Nähere im Vorderhaus zu ebener Erde zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

Ein möblirtes Zimmer, im Hinterhaus, ist zu vermieten. Näheres vor dem Friedrichsthor Nr. 15.

Zimmer zu vermieten.

Ein junger, lediger Herr wünscht auf nächste Pfingsten 1 oder 2 schön möblirte Zimmer im untern Theile der Langestraße zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Zwei freundlich möblirte Zimmer, vornen heraus, sind sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres zu erfragen Jähringerstraße Nr. 86 im dritten Stock.

Zimmer zu vermieten.

In der neuen Waidstraße Nr. 49 sind sogleich oder auf den 1. Mai 2 freundlich möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres daselbst zwei Stiegen hoch.

Logis zu vermieten.

Hirschstraße Nr. 6 ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst allen Erfordernissen, zu vermieten und auf den 23. Juli zu beziehen.

*1mal.**3mal.**Verkauft
Gangweg.*

4.

*Verkauft.**1mal.
Doll
Handel.**by Liebe.**1mal.
Doll
Thompson.**1mal.
Rauoch
Richard
Kollmann**by
Oberlin.**by.**by.
Glockler.*

Laden zu vermieten.

hy.
Müller
Alte Waldstraße Nr. 7 ist ein Laden nebst Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermieten.

hy.
Holtzman
Zwei hübsch möblierte Zimmer sind zu vermieten. Näheres Karlsstraße Nr. 12 im dritten Stock. Dasselbst ist auch der zweite Stock mit 5 bis 6 Zimmern u. nebst Garten auf's Juli-Quartal zu vermieten; letzterer kann auch schon sogleich abgegeben werden.

Räumlichkeiten zu vermieten.

4mal.
König
Wittm.
König
Stallung für 2—3 Pferde nebst Remise und Kutschzimmer sind auf den 1. kommenden Monats in der Langenstraße Nr. 163 zu vermieten. Da diese Räumlichkeiten neu hergerichtet und noch nicht gebraucht waren, so können solche auch zu Magazinen benützt werden.

Bermischte Nachrichten.

hy.
[Dienstvertrag.] Es wird sogleich zu zwei Damen ein sittliches und ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und nähen kann, sowie in den übrigen häuslichen Geschäften bewandert ist, gesucht. Zu erfragen im vordern Zirkel Nr. 10.

hy.
Hembele
z. v. m. Anstalt
[Dienstvertrag.] In ein hiesiges Haus wird ein sittliches, braves Mädchen, welches schön nähen, putzen und waschen kann, in Dienst gesucht. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

hy.
[Dienstvertrag.] Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und schön waschen kann, wird sogleich in Dienst gesucht in der Langenstraße Nr. 96 im Laden.

4mal.
Wurm
zur Krone
in Mühlburg
[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, kann sogleich eintreten. Wo, sagt das Kontor des Tagblattes.

hy.
Adressen für
Keseler
[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen und allen andern häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

hy.
[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, auch in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, sowie gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine passende Stelle zu erhalten. Näheres Waldstraße Nr. 25 im Hinterhaus.

hy.
[Dienstvertrag.] Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches kochen, überhaupt allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres neue Waldstraße Nr. 83 im zweiten Stock.

hy.
[Dienstvertrag.] Ein junges Mädchen, welches noch nie hier diente und Liebe zu Kindern hat, auch schön nähen kann und sich sonstigen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kammstraße Nr. 2 im untern Stock.

hy.
[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht als Köchin placirt zu werden. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 8.

hy.
[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße Nr. 11 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

hy.
[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, wünscht sogleich eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 10 im Hintergebäude ebener Erde.

hy.
[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen und auch bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 42.

Kapitalgesuch.

Auf ein hiesiges, neues, dreistöckiges, massiv von Stein gebautes Haus werden 10,000 fl. gesucht. Anerbieten wolle man unter Chiffre B. im Kontor des Tagblattes abgeben.

4mal.
Adressen für
Kurzman.

Stellenantrag.

Ein junger Burche, der die Gemüsegärtnerei gründlich versteht, findet gegen guten Lohn sogleich eine Stelle. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

4mal.
Perrin

Kellnerin-Gesuch.

Ein gewandtes Kellermädchen findet sogleich eine gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

4mal.
Springer
zur Krone
in Ettlingen.

Stellegesuch.

Ein fremdes, gebildetes Frauenzimmer sucht in einem hiesigen Buzgeschäft für diese Saison eine Stelle als Arbeiterin. Persönlich zu sprechen, wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

hy.
Adressen für
Stoll.

Stellegesuch.

Ein anständiges Mädchen, das die feinem weiblichen Arbeiten versteht, schön nähen und bügeln kann und in den häuslichen Arbeiten geübt ist, sucht sich hier oder auswärts baldigst zu placiren. Näheres Karl-Friedrichstraße Nr. 8 im zweiten Stock.

hy.

Einige junge Leute, welche zu Ostern aus der Schule gekommen, können in einer Steindruckerei als Lehrlinge aufgenommen werden. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

4mal.
in Haupt

Verlorenes Sonnenschirmchen.

Am Dienstag wurde zwischen der Waldstraße und Herrenstraße ein schwarzes Sonnenschirmchen mit grünem Futter verloren. Der Finder möge dasselbe Stephaniensstraße Nr. 12 gegen Belohnung gefälligst abgeben.

hy.

Verkaufsanzeige.

Ein sehr großer, runder, nussbaumener Tisch wird sehr billig verkauft in der Erbprinzenstraße Nr. 37 im dritten Stock.

Verkaufsanzeige.

Eine vollständige Ledereinrichtung von Eichenholz, gut unterhalten, ist sogleich billig zu verkaufen in der Adlerstraße Nr. 13.

Kaufgesuch.

Ein f. g. Schienenherd nebst Zubehör (Kaffeherdchen ic.), für eine kleinere Haushaltung geeignet, wird zu kaufen gesucht. Offerten wollen unter Preisangabe neue Waldstraße Nr. 65 baldigst abgegeben werden.

Gesuch.

Für einen jungen Mann wird ein Kostisch gesucht; auch wünscht ein solcher bei einem hiesigen Gewerbsmann in die Lehre zu treten. Näheres Langestraße Nr. 124 im Hinterhause.

Anzeige.

Ein Mädchen, welches sehr schön weisnähen kann, sucht in oder außer dem Hause Beschäftigung. Näheres zu erfragen neue Waldstraße Nr. 89 im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.**Alpen-Butterschmalz**

in frischster Waare empfehle ich unter Garantie der Echtheit und Haltbarkeit in Käbeln von circa 25 Pfund billigt.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Strohhüte
für Damen und Kinder,
neuester Façon,

in großer Auswahl bei

C. Th. Bohn.

**Prachtvolle
Kleiderstoffe**

in schöner Auswahl bei

L. S. Leon Söhne.

Estremadura,

volles Gewicht, sowie englische und deutsche Strickbaumwolle, sind neue Sendungen in sehr schöner Qualität eingetroffen bei

L. Heilbronner,
Langestraße Nr. 137.

Emmenthaler Käse,

feinste Qualität und saftige Waare, zum Streichen weichen Backstein-Käse, neue holl. Sardellen, Sardines à l'huile, Häringe zu 3 Kr. per Stück und marinirte Häringe empfiehlt

Louis Steurer,
am Spitalplatz Nr. 30.

Schwarze Sammtbänder

in allen Breiten sind vorräthig, sowie auch Gummigürtel in Seide und Wolle für Damen und Knaben, und werden billig abgegeben.

L. Heilbronner,
Langestraße Nr. 137.

Für die Naturbleiche in Raudern bei Basel nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Beforgung an und sichere dabei die schnellste und beste Bedienung zu.

Christian Riempy.

Mühlburg. Anzeige.

In dem Möbel-Magazin des Unterzeichneten ist eine reiche Auswahl von Möbeln verschiedener Façon, worunter 40 Stück Kanapee, Causeuse, Long-chaises, Fauteuils, mehrere Duzend Strohstühle, Koffhaar-, Seegras- und Stroh-Matrasen, Betten, große und kleine Garderobekästen, Schifftiere, große und kleine Kommode, Wasch-, Esstisch, Theetische, Bettstätten, Bettroste, Nachttische, Kinderstühlchen, Klavierstühle ic. zu haben.

Auch können ganze Einrichtungen reell und prompt ausgeführt werden.

Ebenso werden alle Arten Möbel ein- und ausgetauscht, sowie ausgemietet bei

A. Wildermuth, Tapezier,
neben der Apotheke.

Dankagung.

Allen Denen, welche die irdische Hülle des verstorbenen Oberlehrers Sütterlin zum Grabe begleiteten, sowie für den erhabenden Trauergesang, sagen wir hiermit unsern tiefempfundenen Dank.

Karlsruhe, den 11. April 1860.

Die Hinterbliebenen.

Bürger-Verein.

Freitag den 13. d. Mts., Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, findet die statutenmäßige Generalversammlung statt.

Das Comite.

1857er deutsche mouffirende Weine.

Johannisberger — Rheingauer — Pfannshäuser (Roth-Wein) — Mosler mouffeur, in einzelnen Flaschen und mit Originalverpackung in Kisten von 12 und 25 Stück, stille **Rhein-, Mosel- und Würzburger Weine**, sowie rotke und weiße Landweine in Gebinden und Flaschen empfiehlt

die Weinhandlung von
Wilhelm Frey,
großherzoglicher Hoflieferant.

Wien.

Von so vielen Grüßen und Segenswünschen, welche der 29. März mit brachte, haben wahrlich diejenigen mein dankbares Herz am innigsten gerührt und beglückt, die aus der Vaterstadt gekommen, wo meiner Kindheit Wiege stand.

Den hochverehrten Herren, deren Namen in langer Reihe auf einem zart gedachten, geistvoll ausgeführten Gedächtnißblatt prangen; den theuern Gönnerinnen und Freundinnen, deren sinnige Gabe unvergesslich alte Tage in meiner Seele belebte; den lieben Kollegen, die meines Jubelfestes freundlich gedachten, Allen, Allen mag dieser flüchtige Dank einstweilen andeuten, was ich empfinde, bis mir Zeit, Muße und Sammlung wird, die angenehmen, heiligen Pflichten aufrichtigster Erkenntlichkeit zu erfüllen.

Wien, den 5. April 1860.

Amalie Haizinger,
k. k. Hofchauspielerin.

Unterzeichnete empfehlen ihren Vorrath in
evangelischen und katholischen
Gesangbüchern
in verschiedenen Einbänden und in großer Auswahl, sowie nachstehende

Gebetbücher:

- Kendt, Morgenlänge 4 fl. 3 kr.
- „ wahres Christenthum 2 fl. 36 kr., 3 fl. u. 4 fl. 30 kr.
- Savater, Worte des Herzens 1 fl. 12 kr., 2 fl. u. 2 fl. 42 kr.
- „ Gebete 1 fl. 45 kr.
- „ liebevolle Ermahnungen an Jünglinge 1 fl. 21 kr. und 2 fl. 12 kr.
- Kempis, Nachfolge Christi 48 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 48 kr. und 2 fl. 42 kr.
- „ in Sammt mit Schloß 4 fl. und 5 fl. 24 kr.
- „ Alles mit Gott 1 fl. 20 kr.
- Mitgabe auf die Lebensreise 1 fl. 27 kr.
- Kapff, Gebete 1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr. und 4 fl.
- „ Communionbuch 1 fl., 1 fl. 30 kr. und 2 fl. 42 kr.
- „ kleines Communionbuch 15 kr. und 30 kr.
- Grüneisen, christliche Gebete 2 fl. 42 kr.
- Leichmann, Gebetbuch 2 fl. 48 kr. und 4 fl. 48 kr.
- Frommel, 10 Gebote 1 fl. 12 kr., 1 fl. 36 kr. u. 1 fl. 48 kr.
- Goßner's Schatzkästchen 1 fl. 36 kr. 1 fl. 48 kr.

- Luther's Schatzkästchen 2 fl. 24 kr.
- Puth, Worte mütterlicher Liebe an meine Tochter 1 fl. 45 kr. 3 fl. 24 kr.
- Hofacker's Gebete 1 fl. 36 kr., 2 fl. 42 kr.
- „ Predigten 3 fl., 3 fl. 30 kr.
- Nickel, Maria 1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr., 3 fl. 48 kr.
- „ in Sammt mit Schloß und Ecken 8 fl.
- Ruhe in Gott 3 fl., 3 fl. 36 kr.
- Blüthen der Gottseligkeit 2 fl. 30 kr., 3 fl.
- „ Eckarthausen, Gott ist die reinste Liebe 2 fl., 3 fl. 24 kr.
- Pellissier, Erbauungsreden 1 fl.
- „ Opfer der Andacht 36 kr., 1 fl. 12 kr.
- „ Christliches Bergknecht 33 kr., 42 kr., 48 kr.
- „ Neues Testament 18 kr., 30 kr., 40 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr., 3 fl.
- „ Bibeln, altes u. neues Testament 48 kr., 1 fl., 1 fl. 48 kr., 2 fl. 30 kr., 4 fl. 30 kr., 9 fl.

Müller & Gräff.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 12. April II. Quart. 45. Abonnementsvorstellung. **Der beste Ton.** Lustspiel in 4 Aufzügen, von Töpfer. Hierauf, neu einstudirt: **Die Zerstreuten.** Posse in einem Akt, von Kogebue.

Freitag den 13. April II. Quartal. 46. Abonnementsvorstellung. **Das Urbild des Tartüffe.** Lustspiel in fünf Akten, von Karl Gutzkow.

Frankfurter Börse am 10. April 1860.

GELDSORTEN.					
GOLD.	n.	kr.	SILBER.	n.	kr.
Pistolen	9	31½-32½	Preuss. Thlr.	1	45½-2
„ dito Preuss.	9	56½-57½	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 fl. St.	9	38-39	Hochh. Silber	—	—
Ducaten	5	29-30	pr. W. fein	52	15
20 Franc.-St.	9	16½-17½	DISCOUNT	2	0/0
Engl. Sovereigns	11	36-40			
Gold pr. W. fein 793-798		—			

Witterungsbeobachtungen im Groß botanischen Garten.

7. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5½	27" 7"	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 15	27" 8,5"	„	„
6 „ Abds.	+ 14	27" 9"	„	„
8. April				
6 U. Morg.	+ 6	27" 8"	Nordost	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 13	27" 7,5"	„	trüb
6 „ Abds.	+ 10	27" 7,5"	„	Regen

Gestorben:

- 11. April. Georg Friedrich, alt 32 Stunden, Vater Vermessungsassistent Ditzgiser.
- 11. „ Wilhelm Dhmweiler, Schuhmachergesell, ledig, alt 54 Jahre.

Inval.

Zmal. 2.
 morgau
 n.
 Pausung.

Die freiwillige
 und
Oeffentliche Versteigerung
 des reich assortirten
Seide-, Châles-, Mode- und Weiss-Waaren-Geschäfts
 von
Benedict Höber Jr. in Carlsruhe

findet wegen Geschäftsaufgabe den 18. April d. J. und die darauf folgenden Tage statt.

Im Verlage von **Friedrich Vieweg & Sohn** in Braunschweig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

1mal.

Der Führer des Maschinisten.

Anleitung zur Kenntniß, zur Wahl, zur Aufstellung, Wartung und Feuerung der Dampfmaschinen, Dampfkessel und Triebwerke.

Ein Hand- und Hülfsbuch

für Heizer, Dampfmaschinenwärter, angehende Mechaniker, Ingenieure, Fabrikherren, Maschinenbauanstalten, technische Behörden und Gewerbeschulen.

Nach selbstständiger Erfahrung bearbeitet von

C. F. Scholl, Civilingenieur.

Fünfte verbesserte und vermehrte Auflage.

Mit 284 in den Text eingedruckten Holzschnitten. 8. Fein Belinpapier. Cart. Preis 1 Thlr. 25 Gr.

In engl. Leinwand geb. Preis 2 Thlr. 2½ Gr.

Dieses treffliche Buch, in strenger Wissenschaftlichkeit wurzelnd, aber für die entschiedenste Praxis bearbeitet, empfiehlt sich dringend der Beachtung der Fabrikanten und Ingenieure, für welche es zunächst bestimmt ist, ebenso sehr auch den Lehrern an Gewerbeschulen u., um es den Schülern beim Unterrichte in der Dampfmaschinenlehre in die Hand zu geben. — Auch ist das Buch der zahlreichen Klasse Industrieller bestimmt, welche in ihrem Geschäfte mit Dampfkesseln (ohne Dampfmaschinen) arbeiten, z. B. Brauer, Branntweinbrenner, Färber u. d.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Kerwin, Kfm. v. Stuttgart.

Hr. Luz, Baumeister v. Mosbach.

Englischer Hof. Hr. Graf v. Urküll mit Sohn v.

Enfingen. Hr. v. Hutten, k. v. Kammerer und Artillerie-

hauptmann v. Germersheim. Hr. Lorenz, Fabr. v. Schön-

berg. Hr. Blümling, Part. von Einsiedeln. Hr. Stern,

Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Sandhagen, Kfm. von Frankfurt.

Hr. Bräuer, Kfm. v. Stuttgart.

Erdbrunnen. Hr. Faucheur, Kaufm. von Paris. Hr.

Gramer, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Weit-Kaula, Rent. von

Frankfurt. Hr. Rau, Kfm. v. Stuttgart. Frau Köchlin

v. Lörrach. Hr. Danner, Dr. v. Bamberg. Hr. Neumann,

Del. v. Offenbach. Hr. Hoffinger, Fabr. v. Berlin. Hr.

Meerwein, Rent. mit Sohn v. München.

Geist. Hr. Neuhäuser, Fabr., Hr. Armbruster und Hr.

Gehres, Kfl., Hr. Grimm, Fabr. u. Hr. Brenner, Graveur

v. Pforzheim.

Goldener Adler. Hr. Wilhelm, cand. med. u. Hr.

Martin, Steueramtsaktuar v. Heidelberg. Hr. Anselinger,

Kaufm. v. Willerdt. Hr. Becker, Kfm. v. Wilddad. Hr.

Andreas, Hofmeister v. Dürkheim. Kfl. Schitt v. Heuweiler.

Goldener Karpfen. Hr. Schilling, Part. v. Ludau.

Hr. Berg, Buchdruckereibesitzer von Freiburg. Hr. Meyer,

Mechanikus v. Waldshut.

Goldenes Lamm. Hr. Hiller, Fabr. von Lahr. Hr.

Giese, Part. v. Neustadt.

Goldenes Schiff. Hr. Wertheimer, Kaufm. v. Bahl.

Hr. Dreyfuß, Kfm. v. Weisenburg. Hr. Kuerbach, Kfm.

v. Lichtenau. Hr. Bär, Kfm. v. Bergabern. Hr. Maier,

Kfm. v. Heuchelheim. Hr. Levy, Kfm. v. Gensingen.

Goldene Traube. Hr. Markwart, Fabr. v. Pforzheim.

Hr. Wolf, Kfm. v. Lindau. Hr. Pformer, Baumeister v.

Weiler.

Grüner Hof. Hr. Abresch, Kaufm. von Paris. Frau

Kifner v. Würzburg. Hr. v. Schocon, Part. v. Bukarest.

Frau Holz mit Tochter v. Tiefenbronn. Hr. Christmann,

Part. v. Pforzheim.

Hôtel Große. Hr. Käufer, Part. v. Dresden. Frau

und Kfl. Kosegarten, Rent. v. Stuttgart. Hr. Baumann,

Ingenieur v. Paris. Hr. Schachmeyer, Kfm. v. Salbach.

Hr. Fromm, Kaufm. v. Mannheim. Frau Dittler, Part.

und Hr. Kaß, Kfm. mit Frau v. Pforzheim.

Pariser Hof. Hr. Schäffer, Apotheker v. Stuttgart.

Hr. Schweinhold, Kaufm. v. Schliengen. Hr. Wenz, Part.

v. Königsbach. Hr. Weil, Kaufm. v. Zürich. Hr. Seiger,

cand. med. von Offenburg. Hr. Wengle, Hr. Böcker, Hr.

Maier u. Hr. Schill, cand. med. v. Freiburg. Hr. Grund,

Hofmaler v. Baden.

Nothes Haus. Hr. Wolf u. Hr. v. Wenke, cand. med.

v. Freiburg. Hr. Detesheim, Fabr. von St. Weier. Hr.

Schlürigés, Part. v. Stuttgart.

Schwan. Hr. Wagner, Accisor v. Gais. Hr. Maier,

Pferdehdl. v. Hannover.

Weißer Bär. Hr. Schulze, Bergbeamter v. Wiesloch.

Hr. Zimmer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Dieudonne, Piano-

fabr. v. Stuttgart.

Wiener Hof. Hr. Leicht, Jurist v. Pforzheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

2mal
 1mal